



SCHOOL-SCOUT.DE

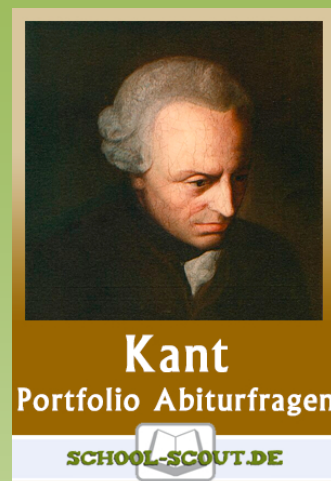
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Kant - Staatstheorie

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)





Thema:

Portfolio Abiturfragen: Kants Staatstheorie – Alles, was man zum Abitur braucht!

TMD: 33299

Kurzvorstellung des Materials:

- Die Staatstheorie des deutschen Philosophen Immanuel Kant ist ein zentraler Gegenstandsbereich des Abiturs im Fach Philosophie. Dieses Material stellt wesentliche Problemfragen zusammen und liefert dazu stichwortartig das Kernwissen.
- Die Übersicht erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit der Qualifikationen und Wissens Elemente – es geht eher um Orientierungshilfen. Im konkreten Alltagsgebrauch kann es leicht angepasst werden.

Übersicht über die Teile

- Zu diesem Material
- Arbeitsblatt für die Schüler
- Ausgefülltes Blatt für die Hand des Lehrers

Information zum Dokument

- Ca. 4,5 Seiten, Größe ca. 904 KByte

SCHOOL-SCOUT – schnelle Hilfe per E-Mail

SCHOOL-SCOUT ♦ Der persönliche Schulservice
 Internet: <http://www.School-Scout.de>
 E-Mail: info@School-Scout.de

Lösungen zu den Fragen des Portfolios Philosophie – Immanuel Kants Staatstheorie

Kompetenzbereich: Allgemeines zur Werk

1. Welche Ideen begründet Kant in seiner Staatstheorie?

- In seiner Staatstheorie erläutert Kant die Entstehung des Staates sowie dessen Aufgaben.
- Er skizziert seine Auffassung des Naturzustandes des Menschen und erklärt, warum der Mensch das Leben in einer bürgerlichen Gesellschaft dem Leben im Naturzustand vorzieht.
- Er entwickelt Grundsätze, die das Leben in der bürgerlichen Gesellschaft bestimmen sollen.

2. Inwiefern wird Kants Staatstheorie von seiner Ethik beeinflusst?

- Der zentrale und bekannteste Ansatz aus Kants Ethik ist der kategorische Imperativ: Er beinhaltet die Forderung, alle subjektiven Prinzipien des Handelns auf ihre mögliche Allgemeingültigkeit zu überprüfen und so auf ihren moralischen Gehalt zu untersuchen. Diesen Ansatz überträgt Kant auf die Staatsphilosophie und entwickelt ihn zur so genannten „Menschheitszweckformel“ (s.u.) weiter.
- Der Mensch ist für Kant ein moralisches, vernunftbegabtes Wesen, was seine Konzeption des Naturzustands beeinflusst.

Kompetenzbereich: Grundideen des Werkes

3. Welche Bedeutung hat die Menschenwürde für Kants Staatstheorie?

- Der Staat hat die Aufgabe, die Menschenwürde zu schützen.
- Die Menschenwürde schränkt die staatliche Macht insofern ein, als der Staat nur bis zu einem gewissen Grad in die Freiheit des Einzelnen eingreifen darf.

4. Was ist die Menschheitszweckformel?

- Die Menschheitszweckformel ist die Übertragung des kategorischen Imperativs in einen rechtlichen/gesellschaftlichen Kontext.
- Grundformel des Kategorischen Imperativs: „Handle nur nach derjenigen Maxime, durch die du zugleich wollen kannst, dass sie ein allgemeines Gesetz werde.“
- Die Menschheitszweckformel besagt, dass man alle Menschen stets als „Zweck an sich“ und niemals als ein bloßes Mittel für einen subjektiv Handelnden ansehen soll: „Handle so, dass du die Menschheit sowohl in deiner Person als in der Person eines jeden andern jederzeit zugleich als Zweck, niemals bloß als Mittel brauchtest.“

5. Welches ist das zentrale Recht jedes Menschen?

- Jeder Mensch hat das Recht auf Freiheit (bei Kant auch „Willkür“ genannt).

6. Wie definiert Kant „Recht“?



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Kant - Staatstheorie

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

